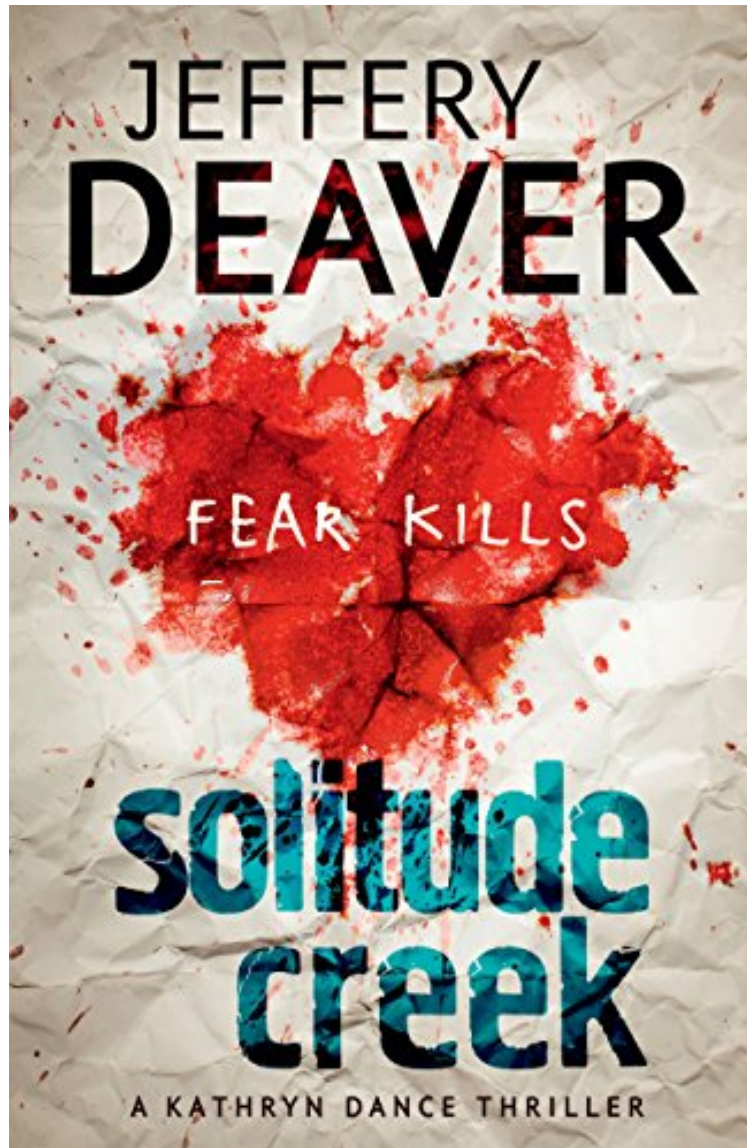


(Mobile book) Solitude Creek: Fear Kills in Agent Kathryn Dance Book 4 (Kathryn Dance thrillers)

## Solitude Creek: Fear Kills in Agent Kathryn Dance Book 4 (Kathryn Dance thrillers)

Von Jeffery Deaver

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #127856 in eBooksVerffentlicht am: 2015-05-05Erscheinungsdatum:  
2015-05-05File Name: B00PW5V9GC | File size: 39.Mb

**Von Jeffery Deaver : Solitude Creek: Fear Kills in Agent Kathryn Dance Book 4 (Kathryn Dance thrillers)**  
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Solitude Creek: Fear  
Kills in Agent Kathryn Dance Book 4 (Kathryn Dance thrillers):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Death by

a Salesman - Complex Thriller - a Bit to Perfect in the Family-Area Von KGBestAgent Kathryn Dance ist eine Spezialistin für Kinesik, der Kunst, den Wahrheitsgehalt von Aussagen aus Tellen ihres Gegenübers zu erschließen, sobald sie ein grundlegendes Gefühl für es entwickelt hat. Dabei kann sie dann die erreichten Erkenntnisse für die weitere Steuerung des Verfahrens nutzen. Diesmal scheint sie aber ihren Meister gefunden zu haben, den gerade als sie einen Zeugen als unbedenklich aus einer Untersuchung entlassen hat, kommt die Information rein, dass es sich bei diesem Zeugen in Wirklichkeit um ein hochrangiges und sehr gefährliches Gangmitglied handelt. Der Versuch einer Verhaftung noch in der Garage des Polizeireviere schlägt fehl und kostet auch noch beinahe das Leben einer Zivilistin. Als Konsequenz für diesen Fehlschlag wird Kathryn aus dem Bereich der Kriminalarbeit in den Bereich der Zivilberwachung gesteckt, wo sie unter anderem Lizenzen und Steuerunterlagen überprüfen muss. Trotzdem versucht sie sich weiter in die Fahndung nach dem Gangmitglied einzuhängen eine Aktion, die sie den Job kosten könnte. Bei einer Überprüfung der Lizenzen eines Veranstaltungshauses am Solitude Creek nach einer Katastrophe wegen eines vermeintlichen Brands bei einem Konzert, bei der es Tote und Verletzte gegeben hat, weil die Notausgangstüren durch ein davor gestelltes LKW-Gespann blockiert gewesen sind, kommt der Verdacht auf, dass hier ein berauschender Streich durch eine Unbekannte Person durchgeführt worden ist. Auch hier beginnt Kathryn Ermittlungen außerhalb ihres neuen Dienstbereichs unter anderem davon motiviert, dass die mit dem regulären Fahrer des fraglichen Gespanns beinahe zum Opfer eines Lynchmobs wird. Verschwundene Bauern, tot aufgefundene Unbekannte und noch ein paar andere Probleme sorgen dafür, dass Kathryn und ihre Kolleginnen und Kollegen nicht unbedingt lange weile klagen müssen und dazu kommen dann noch all die politischen Spielereien in und um die Polizeikräfte, die die Ermittlungsarbeit meist zusätzlich behindern. Da ist es schon erstaunlich, dass es Kathryn auch noch schafft, sich um ihre Kinder, die ganz eigene Probleme haben, zu kümmern und sich zwischen zwei Männern fürs Leben zu finden. Gerade der letztere Privatbereich wirkt zuweilen ein wenig aufgesetzt. Die Angehörigen der Familie Dance scheinen alle die aktuellsten Pädagogik- und Erziehungsleitfäden inhalieren zu haben und diese berauscht konsequent und erfolgreich zu leben. Dies erscheint bei der professionellen Belastung doch sehr idealtypisch und die Probleme der Kinder wirken zum Teil doch sehr konstruiert bzw. ein wenig unglaubwürdig. Kinesik, Profiling und bestimmte Hintergründe für brutales Handeln, wie sie in den 90er Jahren feste Bestandteile von Tätermotivationen gewesen sind, sind in der jeweiligen Fachpresse und in der Folge auch in einigen Thrillern immer mehr in Zweifel gezogen worden. Wenn man aber in der Lage ist, dies beiseite zu schieben und auch die leichte Disneyfizierung der Dance-Familie zu akzeptieren, dann macht dieser Thriller durchaus Spaß und hält erzählerisch einige wirkliche Überraschungen parat, die ich zumindest nicht vorher habe kommen sehen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieder großartig Von Spieler7 Auch Jeffery Deaver's neuer Thriller ist hochgradig spannend, stringent geschrieben und steckt voller unerwarteter Wendungen. Alleine die Szene im Krankenhauslift geht in ihrer ungeheuren Dichte und Intensität zum Besten, das ich je gelesen habe. Wunderbar ironisch finde ich auch, dass die Protagonistin mit ihren Fähigkeiten ausgerechnet bei denen, die ihr ganz nahe sind in schmerzhafter Regelmäßigkeit scheitert. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klasse Lesestoff Von Cst sehr spannend und vielschichtig in einander verwoben sind die verschiedenen Geschichten wie fast immer bei J. Deaver, die Auflösung selbst ist zwar recht schnell am Ende da und man bekommt nicht alles beantwortet, aber trotz allem eine Empfehlung.

Kurzbeschreibung The fourth electrifying thriller in the Kathryn Dance series from master of suspense Jeffery Deaver. One mistake is all it takes. Busted back to rookie after losing her gun in an interrogation gone bad, California Bureau of Investigation Agent Kathryn Dance finds herself making routine insurance checks after a roadhouse fire. But Dance is a highly trained expert in body language: her most deadly weapon is her instinct, and they can't take that away from her. And when the evidence at the club points to something more than a tragic accident, she isn't going to let protocol stop her doing everything in her power to take down the perp. Someone out there is using the panic of crowds to kill, and Dance must find out who, before he strikes again . . . Pressestimmen "Numerous surprises are in store for Kathryn Dance (and the reader) in bestseller Deaver's stellar fourth novel featuring the California Bureau of Investigation kinesics expert...Deaver's meaty thrillers are as good as they come." Publishers Weekly (starred review) "One of Deaver's most diabolical villains." New York Times Book "Riveting...[Deaver] is definitely the Master of Suspense." Crimespreem Magazine "Numerous surprises are in store for Kathryn Dance (and the reader) in bestseller Deaver's stellar fourth novel featuring the California Bureau of Investigation kinesics expert...Deaver's meaty thrillers are as good as they come." Publishers Weekly (starred review) "Chillingly effective...Jeffery Deaver's quadriplegic detective has never been better...Equal parts Marathon Man and top-notch political thriller, this is Deaver at the top of his game. Rhyme remains the most original hero in thriller fiction today who may have met his match in Swann. Not to be missed." Providence Sunday Journal on The Kill Room "This is Deaver at his very best and not to be missed by any thriller fan." Publisher's Weekly (starred review) on The Kill Room - A "Best Summer Book of 2013" "Deaver's infernal puzzle mysteries invariably inspire words like devious, diabolical, and devilish, all of which apply to XO. It's Dance's toughest case, and one of Deaver's best books." The New York Times Book on XO "Deaver's excellent third

novel featuring Kathryn Dance...[is] sure to please fans."Publishers Weekly (starred review) on XO"Written with Deaver's usual keen eye for dialogue and character and featuring his customary right-angle plot twists, the novel will be a sure-fire hit."Booklist on XOWerbetextFear kills - the fourth electrifying Kathryn Dance thriller by master of suspense and number one bestselling author Jeffery Deaver.